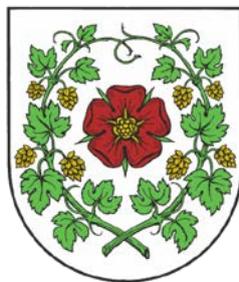


BUCKOWER NACHRICHTEN

Ausgabe Januar 2022

lokal · informativ · nachhaltig



Grußwort des Bürgermeisters

Januar 2022

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im letzten Jahr schrieb ich an dieser Stelle vom Zauber, der jedem Anfang innewohnt. Wir haben in der Politik vieles angefangen letztes Jahr und wollen dieses Jahr viele Dinge vollenden. Insbesondere gehört dazu, dass wir unseren Antrag auf das Heilbad, das unserer Stadt den Wohlstand bewahren und vermehren wird, in Potsdam „durchbringen“ wollen. In diesem Jahr wohnt also der Zauber im Gelingen!

Neue Bundesregierung und Buckow

Die Verhandlungen haben lange gedauert – und sie fanden hinter verschlossenen Türen statt. Dadurch war konzentriertes Verhandeln möglich. Der Koalitionsvertrag der sehr unterschiedlichen Partner liest sich trotzdem wie aus einem Guss. Klar ist auch, dass ein „weiter – so“ keine Option (mehr) war. Es ist eine Regierung geworden, die verstärkt auf Klima – Themen setzt. Wir werden jedenfalls hier in den BN lokale eigene Klima - Beiträge haben, die jeder für sich umsetzen kann. Und wir werden auch in den Buckower Nachrichten über kommunale Buckower Klimaschutzaktionen berichten und zum Nachmachen anregen. Eins ist sicher: Mit Ihnen als Bürgerinnen und Bürger kann man nur gewinnen und deswegen werden wir an den Erfolgen des ehrenamtlichen Engagements des letzten Jahres anknüpfen und uns klimafreundlich und lokal weiterentwickeln.

Putztag, diesmal auch mit handwerklichen Tätigkeiten

Ich weiß, ich weiß, es ist noch etwas früh dafür, aber ich denke schon an den März – an unseren Putztag. Beeindruckend ist Ihr aller Engagement für die Gemeinschaft, liebe Bürgerinnen und Bürger. Und dieses Gemeinschaftsgefühl ist eine großartige Sache, die – wie man in der letzten

Ausgabe der BN gesehen hat - auch unser Ministerpräsident wahrnimmt. Und auch dieses Jahr wird unser Organisationstalent Lars Kagel den traditionellen Teil des Putztages wieder übernehmen. Nun habe ich aber ein besonderes Anliegen an die Handwerkerinnen und Handwerker unter Ihnen. Diesmal ist – neben den Harken und Rosenscheren – auch ein bisschen mehr Technik notwendig. Und möglicherweise etwas Know – How von ansässigen Firmen. Denn unsere Schulkinder warten seit Jahren auf die Außensportanlagen. Zwar wird die Turnhalle nun saniert, aber die Wiederherstellung der Außensportanlagen verschiebt sich wegen der Logistik und Baustelleneinrichtung für die Turnhalle zeitlich erneut nach hinten. Deswegen müssen wir jetzt mit Ihrer Hilfe dafür sorgen, dass wir uns zusammen mit dem Amt ein paar Provisorien überlegen und bauen, damit die Kinder im Frühjahr wieder Schulsport machen können. Die ersten Gespräche mit dem Amt hierzu haben schon stattgefunden und viele Eltern und Großeltern haben mir schon signalisiert mithelfen zu wollen. Eine gute Kontaktperson im Vorfeld bei u.a. technischen Fragen ist Torben Reelfs, der Schulleitersprecher. Sie erreichen ihn unter folgender Email: reelfs@posteo.de

Jugendherberge schließt

Das ist eine Nachricht, die Tragweite hat: Die Jugendherberge schließt für immer ihre Pforten. Alle Überzeugungskraft hat nichts genutzt. Hier war unser Buckower Hopfen und der Malz aus Potsdam verloren. Die Entscheidung fiel trotz guter Argumente unsererseits gegen den Weiterbetrieb. Und nicht einmal unser wahrscheinlicher neuer Bad – Status konnte den Vorstand des Jugendherbergsverbands überzeugen. Die Wirtschaftlichkeit war offensichtlich bei weitem nicht mehr gegeben. Die Entscheidung ist unwiderruflich. Ich kenne natürlich die schönen Geschichten von den älteren Buckowern, die wunderbare Erinnerungen mit der Jugendherberge verbinden. Und nicht zuletzt gehen hier auch Arbeitsplätze verloren. Es ist immer schade, wenn etwas unwiederbringlich ist.

KURZ REINGESCHAUT

Bürgermeistergrußwort	Seite 1
Impfen	Seite 2
Buckower Geschichte(n)	Seite 3
Neujahrswanderung	Seite 4
Buckower Segelclub	Seite 6
Kneipp®-Grundschule	Seite 9
Termine und mehr	Seite 10

Hundesteuer steigt

Fast zwei Jahrzehnte wurde sie nicht erhöht: die Hundesteuer. Während der Haushaltsberatungen wurden wir seitens der Kämmerei ermahnt, unsere Steuereinnahmen auch in diesem Bereich anzupassen. Anpassen heißt in diesem Fall die Erhöhung auf den Brandenburgischen Durchschnitt. Trotzdem kann es – in wenigen Ausnahmefällen - dazu kommen, dass hier eine soziale Härte entsteht. Sollte dies so sein, dann melden Sie sich bitte bei mir. Ich werde dann mit Ihnen zusammen eine Lösung finden. Was allerdings auch auffällt: Kein einziger „gefährlicher“ Hund ist angemeldet. Im Straßenbild entsteht manchmal ein anderer Eindruck.

INSEK – Integriertes Stadtentwicklungskonzept

Viele freuen sich darauf - dazu gehöre ich auch. Bürgerbeteiligung ist 2022 angesagt in unserer Stadt. Und aus vielen Gesprächen mit Ihnen wird deutlich: Es gibt hohen Bedarf! Wichtig ist für Sie, dass sich alle Bürgerinnen und Bürger beteiligen können, die Zukunft unserer Stadt zu gestalten. Hierzu wird es verschiedene Themenschwerpunkte geben. Und das INSEK kommt auch zur rechten Zeit, denn die kurörtliche Entwicklung steht mit dem Heilbad ja unmittelbar bevor. Die Parkplatzsituation und das Anwohnerparken wird ebenso ein großes Thema sein, genauso wie wir mit unserer Stadtmitte rund um den Marktplatz umgehen wollen. Es werden also Leitplanken geschaffen für das nächste Jahrzehnt! Dass wir mit S.T.E.R.N eine sehr erfahrene Gesellschaft aus Berlin für uns gewin-

nen konnten, ist ein weiteres Plus! Und wer in Kreuzberg die Bürgerinnen und Bürger mitnehmen kann, der kann das bei einem sympathischen diskussionsbereiten Bergvölkchen auch, da bin ich sicher. Dass geschulte, erfahrene Mitarbeiter zur Verfügung stehen, versteht sich von selbst. Ich habe mich im Vorfeld – zusammen mit den Fraktionsvorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung – auch davon persönlich überzeugt. Was mir aber besonders am Herzen liegt: Nehmen Sie teil, gestalten Sie mit, bringen Sie Ihre Themen, Ihre Ideen, aber auch Ihre Bedenken ein. Was auch hier hin gehört: Dank an unsere Stadtverordneten, die das alles genau so beschlossen haben. Um es mal zusammenfassend und knallig zu formulieren: Sie sind schon tolle Bürger, aber Sie haben auch umwerfende Stadtverordnete!

Zu guter Letzt

Das neue Jahr liegt nun vor uns. Und damit eine Fülle von Möglichkeiten, unsere Stadt noch ein Stück besser zu machen. So groß die Herausforderungen im Einzelnen auch sein mögen, wir werden sie alle meistern, denn wir sind Buckow. Und wir halten zusammen. Das machen wir schon lange - wie Fontane bei seiner Wanderung durch Buckow schon feststellen durfte!

Ich wünsche Ihnen einen wundervollen Start ins Jahr 2022 - und natürlich einen schönen Wintermonat Januar!

Thomas Mix
Ihr Bürgermeister

Foto: Benjamin Glanz



Niedrigschwelliges Impfen

Mit der Hausarztpraxis von Dr. Zeisler war Buckow die erste Stadt im Landkreis, die gegen das Coronavirus geimpft hatte – natürlich mit Unterstützung der Staatskanzlei und dem Landrat. Das war der 01.03.2021. Und auch weiterhin war und ist unsere Buckower Ärzteschaft mit Frau Pogoreutz und dem MVZ immer zur Stelle. Und auch die Immanuelklinik in der Lindenstraße impft eine breitere Öffentlichkeit, also nicht nur eigene Patienten. Darüber hinaus (siehe Foto) hat sich der Kultus e.V. insbesondere mit einem sogenannten niederschwelligem Angebot den Impfwillingen unserer Stadt angeboten. Dazu wurde in Kooperation mit der evangelischen



Kirchengemeinde am 17.12.21 zu einem Sonderimpfgipfel eingeladen. Das Besondere daran: das ging ohne Terminvergabe; Snacks und Getränke waren frei. Dazu war die Impfung auch noch kostenlos. Bessere niedrigschwellige Angebote kann es schlicht und ergreifend nicht geben. Es zeigt erneut, dass unsere Stadt jede Menge Power, Können, Fachwissen und Organisations-talent besitzt. Alles lief geübt und reibungslos ab. Deswegen mein Dank an das „Lokal“-Team, den Kultus e.V., die evangelische Kirchengemeinde und natürlich Dania Prütz, Buckower Ärztin mit Praxis in Strausberg, für den nachahmenswerten Erfolg zugunsten unserer Bevölkerung!

Thomas Mix, Ihr Bürgermeister



Maïke Künzi

-Chiropraxistin-

mobile Hand- u. Fußpflege

Müncheberg, angrenzende Orte
und Umgebung

Tel. 033432/916757 oder 015170054504

*Ich wünsche Ihnen ein
gutes neues Jahr 2022.*

-Anzeige-

Buckower Geschichte(n)

Der Erbauer des Buckower Schlosses – Heino Heinrich von Flemming

Würde man, in Nach-Corona-Zeiten, Wien besuchen und einen Spaziergang zum Grinzinger Friedhof unternehmen – wo man vielleicht das Grab von Gustav Mahler oder von Peter Alexander besuchen wollte – kann es passieren, dass man durch die Flemminggasse schlendert. „Flemming“ in Wien? Gehört der Name nicht nach Buckow? Nun, beides macht Sinn und es lohnt sich, ein wenig genauer hinzuschauen. Gemeint ist Heino (auch: Heyno) Heinrich von Flemming (1632 – 1706), der erste Buckower Flemming.



Der Hoch und Wol gebohrne Herr Herr Hein Heinrich de Fleming, Churfürstl: Sächs. er Geheim. er und Kriegs Rath General Feldmarschall über dero Armee, St. Johanniter Ordens Ritter, Comendator u. Land Voigt zu Schiefelbein, Erbherz. Auf Groß und Klein Buckau, Oppersdorff, Gartzin, Münchhoffen, Siefersdorf und Damsdorff

Flemming war Soldat mit einer recht abenteuerlichen Karriere. Details dazu hat Axel Friedrich in Heinz Reinckes Buch über das Schloss Buckow zusammengestellt*. Die Familie Flemming stammte ursprünglich aus Flandern, wo Heino Heinrich später erste militärische Erfahrungen

sammelte. Ein früher Biograph, Graf zu Lippe, vermerkt 1878 zumindest „Ausgerüstet mit gediegener wissenschaftlicher Vorbildung und in Holland in Kriegsdienst zu Wasser und zu Lande, trat er in das vaterländische brandenburgische Heer ein“.

Während seiner bis zum Jahre 1698 dauernden Karriere als Offizier kämpfte er u.a. gegen Schweden und Frankreich. Berühmt wurde er allerdings als einer der Verteidiger Wiens gegen das osmanische Heer in der Schlacht am Kahlenberg im September 1683. Unter dem Oberbefehl des polnischen Königs Johann III Sobieski erstürmte er mit seiner kursächsischen Einheit das Hauptquartier der Türken. *Vae victis* - sein Gegner Kara Mustafa Pascha wurde wegen der verlorenen Schlacht auf Befehl Sultan Mehmeds IV mit einer Seidenschnur erdrosselt.

Heino Heinrichs Schicksal war gnädiger. Zwar hatte er mehrmals „Kränkungen“ wegen des Vorwurfs der Bestechlichkeit zu erleiden, wurde aber dann doch, zwar mit „zerrütteter Gesundheit“, aber einem stattlichen Jahresgehalt von 8000 Talern aus dem Dienst entlassen. Damit konnte er nicht nur die Schulden auf dem Erbgut seiner Ehefrau Dorothea begleichen, sondern auch von 1676 – 1680 das Buckower Schloss und den Park bauen lassen.

Sein Biograph von Lippe vermerkt abschließend: „Nachzurühen ist ihm hohe Bescheidenheit“. Ob die Buckower dem zu Lebzeiten Heino von Flemmings zugestimmt haben, ist zumindest zweifelhaft. Auf Befehl („in Gnaden und zugleich ernstlich“) des Kurfürsten Friedrich Wilhelm musste Flemming ab 1681 die Akzise – sprich: eine Art Mehrwertsteuer – erheben.

Wie Max Krügel 1957 in seiner Chronik „Buckow im Lande Lebus“ berichtet, war dies nicht der letzte Streitpunkt zwischen Herrschaft und Stadt.

Uwe Jens Nagel

*Heinz Reincke (2021), *Schloss Buckow in der Märkischen Schweiz*; Herausgegeben vom Kneipp- und Heimatverein Buckow (Märkische Schweiz) e.V.; erhältlich in der Heimatstube des Vereins bzw. in der Buchhandlung Fellner



IMMANUEL KLINIK
MÄRKISCHE SCHWEIZ

25 Jahre Gesundheitskompetenz in Buckow



buckow.immanuel.de

- Übernachtungsmöglichkeiten und Gesundheitsangebote für Besuche der Märkischen Schweiz
- Physiotherapeutische Leistungen auf Kassen- oder Privat-Rezept sowie für Selbstzahler
- Wassergymnastik im Bewegungsbad
- Durchführung von Leistungen ambulanter Badekuren

Immanuel Klinik
Märkische Schweiz
Lindenstraße 68 – 70
15377 Buckow

buckow@immanuel.de
Service-Tel. 03 34 33 55 - 525

In besten Händen,
dem Leben zuliebe.

Spruch des Monats

Nichts ist entspannender
als das anzunehmen,
was kommt.

Dalai Lama

DIE LINKE Buckow

wünscht allen Buckower Bürgerinnen und Bürgern ein gutes, friedliches und gesundes Neues Jahr 2022.

geprägt von

• sozialem Miteinander und Solidarität

sowie

• Gemeinwohlorientierung in den Entscheidungen für unsere Stadt Buckow

Gemeinwohl, wie wir es beispielhaft für das Gelände der Berliner Straße 40 am Abendrothsee erfolgreich eingefordert haben und 2021 in der Stadtverordnetenversammlung mit folgenden Entwicklungszielen beschlossen haben:

50% der Fläche orientiert sich am Bedarf der Bevölkerung und an den Entwicklungszielen der Stadt Buckow

Das heißt unter anderem:

- Erhalt der über 20 Wohnungen zu sozial verträglichen Mieten,
- Angebot für würdevolles Altern (Altersgerechtes Wohnen, Hospiz, Gesundheitswirtschaft) auf einem Teil der Fläche,
- Bauland für Buckower Bürgerinnen und Bürger,
- Entwicklung des Geländes unter der Maßgabe von Klima- und Energieeffizienz

Herzliche Neujahrsgrüße

Jana Beyer - Carolin Schönwald - Barbara Erdmann -
Susanne Marian - Ursula Richter - Daniel Hoffmann - Paul
Riedel - Reiner Pawliczok - Gerhard Richter

Neujahrswanderung

Kneipp- und Heimatvereins
Buckow (Märkische Schweiz)
e.V lädt ein _____



Liebe Wanderfreunde und Naturliebhaber,
ich möchte Sie gerne, im Namen des Kneipp-
und Heimatvereins Buckow (Märkische Schweiz)
e.V., zu unserer alljährlichen Neujahrswanderung
einladen.

Wir treffen uns am Samstag **08.01.2022 um
10 Uhr** an der Weide des Mühlenplatzes
(nahe der Touristeninformation).

Die Wanderung wird ca. 10 km lang und z.T. mit
unwegsamen Pfaden (z.B. Treppen des Panora-
maweges ohne Geländer) und einigen Steigun-
gen verbunden sein. Bitte denken Sie an festes
Schuhwerk, wettergerechte Kleidung, aus-
reichend Trinkwasser/Tee, vielleicht an einen
kleinen Snack, Ihre Kontaktdaten und an einen
Mund-Nasen-Schutz.

Anmeldungen bitte bis zum 07.01.22 unter:
jenniferbittner@onlinehome.de
oder unter 033433/519700 (Sprechen Sie gerne
auf den Anrufbeantworter).

Ich freue mich schon sehr auf unsere erste ge-
meinsame Wanderung.

Ihre Jennifer Bittner



Weihnachtsmann

Lenni

Die Corona-Pandemie hält
weiter an und trotz aller
Schwierigkeiten, konnte
ich einige meiner Pflichten
wahrnehmen.



So war ich am Altersheim
in Buckow und besuchte natürlich viele Kin-
der zuhause. Mein Dank gilt wie jedes Jahr der
Firma Finke und Bäcker Behrendt für die Un-
terstützung und Spenden, und natürlich mein-
em Weihnachtsengel, der mich wieder von
Ort zu Ort brachte. Bleibt alle gesund und ich
freue mich auf ein Wiedersehen in 12 Monaten
– dann hoffentlich wieder auf dem Buckower
Weihnachtsmarkt.

Euer Weihnachtsmann Lenni

Rätsel – Vögel der Region

S _ _ T _

S _ _ G _ _ O S _ E L

A _ _ E _

_ _ N E _ M _ _ S _

S _ _ R

S C _ _ _ L _ _

G _ _ _ E N R _ _ S C _ _ A Z _ _ _

B _ C H _ _ _ L Z _

N A _ _ _ G _ _ _

G _ _ _ N S _ _ _ T

_ L _ _ B _ _

B _ _ _ F _ _ K

Dieses Rätsel wurde eingereicht von Marion Kossakowski.
Die Auflösung folgt in den nächsten BN.

Buckower Straßen in der Vorweihnachtszeit

Die Lindenstraße ist eine der längsten Straßen
unserer Stadt mit sehr schönen Gebäuden. In
einem dieser schönen Gebäude wirkte einst
Rosi Rothe mit einer beliebten gastronomischen
Einrichtung. Viele erinnerten sich daran, als am
Sonnabend vor Weihnachten Alex Hertel – heu-
tiger Besitzer der Immobilie - die Einwohner der
Straße zu einem Weihnachtsgrill nebst vor Ort
am offenen Feuer hergestellten Kesselgulasch
einlud. Und wenn es legendär werden soll, dann
darf natürlich Mitorganisator Billy Moore nicht
fehlen, der - selbst Anwohner - dort Bratwürste
grillte. Und auch der Dritte im Bunde, Linden-
straßenanwohner Jörg Specka – Hersteller des
Kesselgulaschs – ist hier zu nennen. Später ka-
men auch andere Einwohner aus anderen Nach-
barschaften dazu: einfach, weil die Terrasse mit
vielen wärmenden Feuern wirklich attraktiv ge-
staltet war. Und es kam wie es kommen musste:
es wurde trotz mässiger Temperaturen ein "Hot-
spot" mit vielen Gästen, die die Gelegenheit nutz-
ten, bis weit in den Abend hinein mal wieder mit
den Nachbarn ins Gespräch zu kommen. Unsere
Buckower Mentalität ist doch schon sehr med-
iterran! Was auch erwähnt werden sollte: Natür-
lich war Speis und Trank gratis, dennoch wurde

für den guten Zweck gespendet. Insgesamt ka-
men sensationelle 650,00 € zustande, wobei die
drei genannten Herren von der Lindenstraße
auch noch kräftig aufgerundet haben! Das Geld
geht nun an den Förderverein KiTa und Hort.
Coole Aktion von coolen Bürgern!

Der Bürgermeister ist begeistert und freut sich
auf weitere ähnliche Aktionen im nächsten Jahr!

Thomas Mix

Ihr Bürgermeister



30 Jahre

Hauskrankenpflege Buckow



Am 01.12.2021 durften wir unser **30-jähriges Jubiläum** im Kreis unserer Mitarbeiter begehen, die uns in all den Jahren mit ihrer Arbeitskraft und ihrem Durchhaltevermögen zur Seite standen. Dafür unseren allergrößten Dank!

Unser Dank gilt auch unseren Patienten und deren Angehörigen, die uns auch in schwierigen Zeiten ihr Vertrauen schenkten.

Dank für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Hausarzt*Innen und Apotheken von Buckow und Müncheberg.

Gundula Gunia und Melitta Schubert

Privatpflegestation Buckow / Häusliche Krankenpflege
Melitta Schubert & Gundula Gunia GbR
Hauptstraße 79 · 15377 Buckow (Märkische Schweiz)

-Anzeige-



Futtermittel-unverträglichkeiten



- „Futtermittelallergien“ oder Unverträglichkeiten sind vor allem bei Hunden inzwischen weit verbreitet
- Bestimmte Rassen sind häufiger betroffen als andere – z.B. Bulldoggen, West Highland White Terrier, Labrador Retriever
- Eine Futtermittelallergie tritt meist bei jüngeren Tieren unter 2 Jahren zum ersten Mal auf
- Die Tiere reagieren dabei entweder auf bestimmte tierische Eiweiße oder bestimmte Getreidesorten
- Symptome sind vielfältig: Pfoten knabbern, Juckreiz, wiederkehrende Ohrentzündungen, Magen-Darm-Probleme (Durchfall, Erbrechen, schleimiger Kot)
- Durch das viele Belecken der Pfoten kommt es häufig zu einer Verfärbung des Fells in dem Bereich, vor allem bei hellen Hunden sieht man hier deutlich rot/ braune Farbveränderungen
- Um eine Unverträglichkeit sicher herauszufinden sollte eine Ausschlussdiät über mindestens 10 Wochen durchgeführt werden. Hierbei wird eine Fleischsorte verfüttert, die das Tier noch nie zuvor gefressen hat.
- Eine Ausschlussdiät kann mit Trocken-, Nassfutter oder rohem Fleisch durchgeführt werden – hierzu werden Sie von Ihrem Tierarzt ausführlich beraten
- Ein Bluttest ist zur Diagnostik der Futtermittelallergie nicht geeignet – im Bezug auf alle anderen Umweltallergenen wie z.B. Pollen oder Hausstaub, ist ein Bluttest hingegen unabdingbar.

Geschenkidee:
Gutschein für
Tierbehandlung

Öffnungszeiten

Terminsprechstunde

Mo. – Fr.: 14:00 – 18:30 Uhr
Nach Terminvereinbarung!

Offene Sprechstunde

Mo., Di: 16:30 – 18:30 Uhr
Fr: 16:00 – 18:00 Uhr

Tierarztpraxis Buckow · Hauptstraße 66 · 15377 Buckow
Tel. 033433 / 375 · www.tap-buckow.de

-Anzeige-

Buckower Segelclub e.V.:

Ein kleiner, wehmütiger Jahresrückblick

Wenn die Sonnenstrahlen den See türkisblau färben, ist es wieder soweit!



Die Saison ist vorbei, aktuell werden die Boote in ihr Winterquartier gebracht, alles wird wetterfest gemacht und wir sagen schön war es! Über die Jahre – und auch aufgrund eines netten Plätzchens für uns Segler*innen auf der Bollersdorfer Seite des Sees – konnte sich ein reges Vereinsleben entwickeln. Insbesondere die Nachwuchsarbeit konnte in diesem Jahr wieder ein gutes Stück voran gebracht werden. Sarah Graf hat das Zepher bei der Nachwuchsarbeit übernommen und unsere kleine Schermützelseetruppe ein gutes Stück voran gebracht. Die Bootskunde sitzt und auch das An- und Ablegen. Eine kleine Ausfahrt rüber zum Strand zum Fischerfest war das Jahreshighlight. Beim Thema Knotenkunde wurde vom „Buckower Palstek“ auf den richtigen umgestellt. DANKE Sarah im Namen von, Alva, Toni, Jelle, Ruben, Clara, Carlos, Jonathan und Katharina.



Regatten

Wie gewohnt wurden fünf Regatten gesegelt. Der Kurs wurde in der Regel von unseren alten Seebären Helmut und Atze abgesteckt. Auch dafür Danke und für die vielen kleinen Tipps und Handgriffe, die von euch immer ganz selbstverständlich geleistet werden. Keine/r kennt den See so gut wie Ihr!

Nach fünf gesegelten Regatten konnte sich Irina Kühnel deutlich als Siegerin in der Jahreswertung absetzen und den großen Wanderpokal mit nach Hause nehmen, gefolgt von Andreas

und Theo Saekert. Herzlichen Glückwunsch! Die Kategorie schnellstes Boot und Sieger der Herzen ging an René & Micha auf ihrem Flying Dutchman.

Was macht man mit der Zeit?

Die Segelsaison 2021 war auch von einer regen Reisefreude der Buckower-Segelfreun*innen geprägt. Unabhängig davon, dass einzelnen Mitgliedern der heimische See zu klein war und sie deshalb fremde Gefilde aufsuchten um zu segeln, gab es in diesem Jahr eine klassenübergreifende und zwei Klassenausfahrten des Buckower Segelclubs. Die klassenübergreifende Ausfahrt führte uns mit 7 Booten und 10 Segler*innen auf das Achterwasser in Zinnowitz auf der Insel Usedom. Ein für uns Binnensegler herausforderndes Revier mit Welle und stetigem Wind. Gerade der stetige Wind war für uns die größte Herausforderung: Keine Fallwinde, keine Hackböen, kaum Manöver, weil der See zu Ende ist, der Wind die Richtung wechselt oder Badeboote, der Kapitän oder SUPs auf dem Kurs sind. Was macht man mit der Zeit? Die kündigt geneigte Leserschaft

wird Vermutungen haben.... Ja, wir sangen Seemannslieder, erhoben unsere Gläser auf die Liebe, das Leben und die christliche Seefahrt und auf diesen Verein, der ein so reges Vereinsleben frönt, dass immer mehr mitmachen wollen.

Klasse

Wenn Sie ein großes Segelboot auf dem Schermützelsee segeln sehen, das so stark krängt, dass es zu kentern droht, dann ist es ein Fighter, wahrscheinlich Atze. Mittlerweile gibt es drei Boote dieser Klasse im Verein. Atze hat damit begonnen und begeisterte weiter Altherrensegler von diesem sportlichen Einhandkielboot. Die Fighter-Klassenvereinigung führt ein ähnlich reges Vereinsleben wie wir. Ihr Standort ist der Altmühlsee (eine trübe, flache Brühe) der allerdings dem Segelsport hinsichtlich der Windverhältnisse und Infrastruktur beste Bedingungen bietet, nur möchte man nicht in den See fallen. Einmal jährlich veranstaltet die Klassenvereinigung eine Trimm- und Trainingswoche, zu der vier Segelkameraden die 533 km mit ihren Booten überwandern und daran teilnahmen um ihre seglerischen Fähigkeiten zu verbessern und mit typisch brandenburgischer Lebensart und Schnauze das Vereinsleben der Gastgeber zu bereichern. Es gelang hinsichtlich beider Ziele. Selbst alte Hasen konnten lernen. In gleicher Besetzung nahmen wir an der Ausfahrt des Fighter KV auf dem Stettiner Haff teil. Die Boote lagen ja noch in Zinnowitz. In einem Ritt ohne Pause segelten drei Buckower Segler*innen von Zinnowitz bis Bellin, östlich von Ueckermünde, ca.70 km in 9 Stunden, Klasse. Damit haben wir einen Rekord in der Fightergemeinde aufgestellt und uns manch wunde Stelle gegessen. Im nächsten Jahr werden wir wohl wieder segeln, mal sehen wohin uns der Wind und die Lust treiben.

Knut Balzer & Fabian Brauns

Foto: Tino Kotte

Davongesegelt: Norbert Bonin

Unser Vereinsmitglied Norbert Bonin ist davongesegelt, aufgebrochen in eine uns unbekannte Welt. Etliche Regatten sind wir gemeinsam mit ihm auf dem Schermützelsee gesegelt, oft hat er uns mit seiner Tollkühnheit in Atem gehalten. Wer ihm zu nahe kam, musste um Mann und Maus fürchten und schrie: „Raum, Raum!“ Doch hielt er weiter drauf zu. Mit seinem Wayfarer, einer Doppelknicksbant-Jolle, hielt ihn scheinbar nichts auf. Immer wieder näherte er an seinen Segeln, optimierte den Trimm, denn er wollte immer ganz vorn dabei sein. Nun ist er uns davongesegelt, für immer. Ahoi, Norbert! Allzeit gute Fahrt und immer eine Handbreit Wasser unterm Kiel!

Deine Segelkamerad*innen vom Segelclub Buckow e.V.

Herzlich willkommen bei uns!

Die aktuellen **Stellenangebote der Rehaklinik Waldfrieden** für Mutter + Kind in Buckow:

- **Psychologen (m/w/d) – Diplom/ Master – in psychotherapeutischer Ausbildung als Praktikant (m/w/d)**
- **Mitarbeiter Housekeeping (m/w/d)**
- **Diätassistent / Diätkoch (m/w/d)**
- **Kaufmann im Gesundheitswesen (m/w/d)**
- **Facharzt**, z.B. für Gynäkologie und Geburtshilfe, für Innere Medizin, für Allgemeinmedizin oder für Pädiatrie **(m/w/d)**
- **Medizinische Fachangestellte (m/w/d)**
- **Pflegefachkraft (m/w/d)**
- **Praktikanten: Erzieher / Sozialassistenten in Ausbildung (m/w/d)**

Ihr Ansprechpartner ist Klinikleiter **Heiko Horst-Müchler**.

Sie erreichen ihn unter **033433 / 65 121** oder per E-Mail an **heiko.horst-muechler@kur.org**

Gesundheitszentrum Buckow

Am Markt 7 | 15377 Buckow

033433 / 65 1222

www.gesundheitszentrum-buckow.de

Physiotherapie Buckow

Werderstr. 36 | 15377 Buckow

033433 / 65 1401

www.physiotherapie-buckow.de

- **Hausärztliche Versorgung** sowie **Gynäkologische und geburtshilfliche Versorgung**

▪ **Hausarztsprechstunde:**

Mo 8 – 12 Uhr + 14 – 18 Uhr

Di – Fr 8 – 12 Uhr

▪ **Gynäkologische Sprechstunde:**

Mo 8 – 12 Uhr + 14 – 18 Uhr

Di + Mi 8 – 12 Uhr

Do 14 – 18 Uhr

Fr 8 – 12 Uhr

▪ **Praxiszeiten:**

Mo 10:30 – 18 Uhr

Di 8 – 15:30 Uhr

Mi 8 – 18 Uhr

Do 7 – 13 Uhr

Fr 7 – 12 Uhr + 16:30 – 18 Uhr

Das **Gesundheitszentrum Buckow** ist offiziell bestellte Impfstelle des Landes Brandenburg. Sie können sich bei uns gegen das SARS-CoV-2-Virus impfen lassen. Bitte vereinbaren Sie telefonisch oder persönlich einen Impftermin.

Weitere Informationen auf
www.klinikwaldfrieden.de

Rehaklinik
Waldfrieden
für Mutter + Kind



**Für das neue Jahr 2022 wünschen wir:
Gesundheit, Glück und Erfolg!!!**

Vieles hat sich 2021 verändert! Bei uns aber bleibt auch 2022 alles beim Alten. Was immer Sie vorhaben. Wir sind für Sie da.

Liane Knofe
Allianz Generalvertretung
Königstraße 8, 15377 Buckow
liane.knofe@allianz.de

vertretung.allianz.de/liane.knofe
Tel. 03 34 33.1 51 73
Fax 03 34 33.1 51 75

- Anzeige -



Sanitär Heizung
Meisterbetrieb
Gerald Pawliczek

Neuinstallation • Wartung • Reparatur

Wriezener Str. 19 **Tel. 033433 / 56 723**
15377 Buckow **Funk: 0175/ 78 72 119**

- Anzeige -

Kulturprogramm in der Stadtpfarrkirche Müncheberg

Fotoausstellung im Dezember und Januar
10mal Müncheberger Land - Glocken und Kirchen
Photograph: Steffen Weigelt

*Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Webseite und den Aushängen.
Werktags zu den Öffnungszeiten der Bibliothek und sonntags mit Anmeldung.*

Sonntag, 16.01.2022, 17 Uhr – Neujahrskonzert
Barock - glänzend virtuos mit Joachim Schäfer



Joachim Karl Schäfer – Trompete; Arne Lagemann – Trompete; Kiichi Yotsumoto – Trompete; Wolfgang Eger – Pauken und KMD Prof. Matthias Eisenberg – Orgel mit Werken von J. S. Bach, F. Manfredini, G. F. Händel u.a.

Eintritt: 15€ / erm. 13€

Sonntag, 23.01.2022, 15 Uhr – Gastspiel des Theater des Lachens
Weißt du eigentlich, wie lieb ich dich hab?



(nach dem Kinderbuch von Sam McBratney)
Die Umarmung des großen und des kleinen Hasens – das wunderschöne Gute-Nacht-Ritual der beiden Hasens ist eingebettet in eine Entdeckungsreise durch die vier Jahreszeiten. Es gibt viel zu bestaunen: Wird aus einem kleinen Ei ein großes Ei? Wird aus einer kleinen Raupe eine große Raupe? Rate mal, wie lieb ich dich hab!

Eintritt: erm. 4,50 € (Ki. bis 12 J.) / 7€ (Erw.)

Kontakt: E.-Th.-Str.52, 15374 Müncheberg
info@stadtpfarrkirche-muencheberg.de / 033432-72806
Stand: 8.12.2021 – Einlassregeln mit 2 G
(Bitte schauen Sie online nach den aktuellen Regelungen und Veranstaltungshinweisen)
www.stadtpfarrkirche-muencheberg.de



- Anzeige -



Danksagung

Und immer sind irgendwo Spuren deines Lebens, Bilder, Augenblicke und Gefühle. Sie werden uns immer an dich erinnern und dich dadurch nie vergessen lassen.

Norbert Bonin

Allen, die sich in dieser Zeit mit uns verbunden fühlen und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen. Das Vertrauen, die Wertschätzung und Freundschaft, die ihm im Leben geschenkt wurden, haben uns sehr bewegt.

In tiefer Trauer
Christina mit Familie

Buckow, im Dezember 2021

- Anzeige -

Wochenendhäuschen zum Kauf gesucht!

Freundliches Paar sucht Wochenendhäuschen in der Märkischen Schweiz zum Kauf.

Kontakt:
Carsten Niemann • niemann2022@berlin.de • 0160 9790 6101

- Anzeige -



Bestattungshaus Weißgerber

Trauer ist Liebe

Sie brauchen Zeit zu trauern. Deshalb bekommen Sie bei uns die komplette Rundumbetreuung Ihres Trauerfalles. Erledigung der Formalitäten, professionelle Trauerfloristik, Drucksachen und mehr.

Individuell.
Denn jeder Mensch ist einzigartig.

**Ihr Trauerfall in den besten Händen
Tag und Nacht für Sie erreichbar**

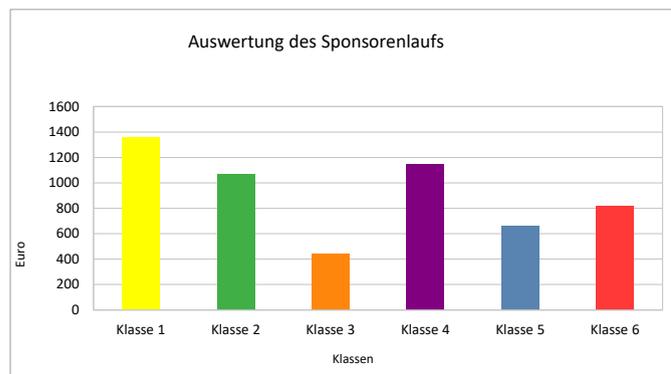
Karl-Marx-Str. 28 15374 Müncheberg 033432 378

- Anzeige -

Neujahrsgruß aus der Kneipp®- Grundschule „Bertolt Brecht“

Mit 2021 ging wieder ein Jahr zu Ende, welches alles andere als normal war.

Die erste Jahreshälfte prägten erneut Schulschließung und Wechselunterricht. Dieses stellte abermals alle vor große Herausforderungen, obwohl man die Situation nun schon sicher zum großen Teil besser meistern konnte. Erst gegen Ende des Schuljahres war es möglich, dass alle Kinder gemeinsam in der Klasse lernen konnten und der fast normale Alltag einkehrte. Unter besonderen Vorsichtsmaßnahmen haben wir die Großen im Juli verabschiedet und die Kleinen im August in unsere Schulgemeinschaft aufgenommen. Auch konnten wir nach einem Jahr Pause unseren traditionellen Sponsorenlauf mit der Kita im Stadtpark durchführen, von dem wir ja bereits berichteten. Die erlaufene Endsumme für unseren Schulförderverein hat sich, nach Eingang aller Sponsorengelder, auf die stolze Summe von 5502,35 € erhöht - ein großartiger Erfolg! (siehe Diagramm) Vielen, vielen Dank!



Nun sind wir gemeinsam dabei, das so sehr gewünschte Projekt „Hangrutsche“ zu verwirklichen, welches sich jedoch nicht als allzu einfach darstellt. Ich bin mir aber sicher, dass wir es Dank vieler engagierter und hochmotivierter Leute im Frühjahr schaffen werden.

Vor den Oktoberferien führten wir eine Themenwoche zu unseren beiden Namensgebern Sebastian Kneipp und Bertolt Brecht durch.

Bäume mit Verspätung

Besser spät als nie. Das ist ein geflügeltes Wort und trifft auch für die Baumpflanzungen im Dezember zu. Gesponsort von der Naturparkverwaltung in der Lindenstraße, initiiert vom 2. stv. Bürgermeister Lars Kagel aus dem Fontaneweg sowie der Baumschule Appel mit dem Eigentümer Jonas Ehm aus der Königstraße, wurden an drei verschiedenen Standorten - teils mit Hilfe unserer Kinder - in unserer Stadt Bäume gepflanzt. Eine abgestorbene Silberpappel im Schlosspark wurde ebenso ersetzt wie ein neuer Kugelfeldahorn in der Lindenstraße (für eine abgestorbene Kastanie), sowie eine bereits stattliche Blutbuche am kleinen Kreisverkehr an unserem Schulcampus am Weinbergsweg. Die sehr stattliche Blutbuche war insbesondere

Hier standen der Besuch des Kneipp- Erlebnisparkes und des Brecht- Weigel- Hauses, Wassertreten an den zahlreichen Wassertretstellen, eine Fahrt mit der Buckower Kleinbahn sowie eine Bootsfahrt mit der „Scherri“ auf dem Programm. Während dieser Rundfahrt las Familie Beator von den Abenteuern des kleinen Schermützels vor. Neben dem besseren Kennenlernen des Wirkens Kneipps und Brechts war ein weiteres Ziel die Gemeinschaft untereinander in den einzelnen Klassen nach der vergangenen Pandemiezeit wieder zu stärken. Ein großes Projekt für unsere 5. Klasse musste Corona bedingt in den Januar verschoben werden. Zur Finanzierung solcher Erlebnisprojekte stellte das Land jeder Schule Geld zu Verfügung. Die letzten Wochen vor dem Jahreswechsel waren dann doch wieder sehr vom Pandemiegeschehen geprägt. Jedoch haben wir versucht, unseren Kindern eine schöne Vorweihnachtszeit in der Schule zu gestalten. Unser geplanter Schulweihnachtsmarkt, der den

gemeinsamen Abschluss des Jahres 2021 bilden sollte, musste - so wie fast überall, leider abgesagt werden. Nun hoffen wir auf das kommende Jahr. Ein schöner Ausblick darauf wurde uns bereits durch den Bürgermeister Herrn Mix gegeben - die Turnhalle soll nun endlich saniert und neue Außensportanlagen nach jahrelangem Warten und Improvisieren errichtet werden.

In diesem Sinne wollen wir uns bei allen für den angenehmen Umgang miteinander, das uns entgegengebrachte Vertrauen und die großartige Unterstützung während des gesamten letzten Jahres herzlich bedanken. Wir wünschen allen viel Gesundheit und einen guten Start in ein hoffentlich glückliches Jahr 2022.

Esther Gergs
Schulleiterin

von Lars Kagel an diesem Standort gewünscht. Als „gute Fee“ war Herr Dr. Lorenzen von der Naturparkverwaltung in Stellvertretung für die Leiterin, Frau Pohl-Peters, anwesend. Eine Fee, die also auch die Wünsche der Lindenstraße - Anwohner mit dem Kugelfeldahorn sowie dem Wunsch der Mitarbeiterin Grün und Umwelt aus dem Amt, Frau Andreas, entsprach. Für die Baumspenden spreche ich meinen herzlichen Dank an die Naturparkverwaltung aus, denn in Zeiten des Klimawandels ist jeder CO₂ aufnehmende Baum ein guter Beitrag zum Klimaschutz. Im letzten Jahr gab es im übrigen auch andere, private Baumspenden, die über unser Amt bearbeitet und dieses Jahr gepflanzt werden. Es ist ein gutes Zeichen, denn auch die wiederauf-

TAXI - Kühn

seit 1927

Ihr Taxiservice

- 24 Stunden bei Vorbestellung
- Kleinbusfahrten bis 8 Personen, auch mit E-Rollstuhl und Rollstuhlarretierung
- Scalamobil Treppensteiger

Krankenfahrten

- zur Dialyse, Bestrahlung, Chemo- und Physiotherapie
- liegend, sitzend mit Tragestuhl
- Verträge mit allen Krankenkassen und Berufsgenossenschaften (BG)



Kontakt:

mail@taxikuehn.de

Mobil: 0170 5425005

Lindenstraße 31 · 15377 Buckow
Tel.: 033433 249

Ernst-Thälmann-Straße 71
15374 Müncheberg
Tel.: 033432 89543
Fax: 033432 73988

www.taxikuehn.de



gefüllte Allee entlang des Weinbergswegs sieht doch prächtig aus! Ebenso werden mit den Baumspenden Lücken in den Alleen entlang der Werder- und Brechtstraße wieder aufgefüllt. Merken Sie was? Wir sind immer vorne!

Thomas Mix, Ihr Bürgermeister

Sitzungstermine der Stadt Buckow

- 12.01. 19 Uhr Hauptausschuss
26.01. 19 Uhr Stadtverordnetenversammlung

Veranstaltungsort:

Kindertagesstätte, Berliner Straße 40, 15377 Buckow

Weitere Infos unter: amt-maerkische-schweiz.de



Impressum

Herausgeber:

Stadt Buckow
Hauptstraße 1
15377 Buckow (Märkische Schweiz)

Redaktion/Layout/Druck:

MFB Mediafreunde Berlin-Brandenburg GmbH
Ansprechpartner: Steffen Zeller
Hauptstraße 14, 15377 Buckow
Tel.: 033433 15258
drucken@mediafreunde.de
info@kurstadt-buckow.de
www.kurstadt-buckow.de

Verantwortlich für die redaktionellen Inhalte sowie die Anzeigen sind die Inserenten. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Bilder und Texte. Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Redaktionsschluss ist jeweils der 18. eines Monats, Leserbriefe sind bis zum 10. einzusenden.

Redaktionsbeirat:

Barbara Rohsmeisl, Tom Mix
Prof. Dr. Klaus Müller, Dr. Gerhard Richter

Ev. Kirchengemeinde Märkische Schweiz

Geplant sind folgende Gottesdienste. Wegen der begrenzten Platzzahl im Pfarrhaus melden Sie sich bitte vorher an unter 033433-427 oder pfarramt.buckow@ekkos.de.

- 02.01. 10.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrhaus
09.01. 10.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrhaus
16.01. 10.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrhaus
23.01. 10.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrhaus
30.01. 10.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrhaus

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Buckow-Müncheberg

Unter Beachtung der aktuellen Corona-Regeln planen wir folgende Veranstaltungen unter 3-G-Bedingungen. Aktuelle Informationen auf www.efg-buckow-muencheberg.de.

- 02.01. 10.00 Uhr Gottesdienst zum neuen Jahr Buckow, Neue Promenade 34
05.01. 17.30 Uhr Bibelgespräch online
06.01. 19.00 Uhr Bibelgespräch online
09.01. 10.00 Uhr Gottesdienst Müncheberg, Tempelberger Weg 9
12.01. 17.30 Uhr Bibelgespräch online
13.01. 19.00 Uhr Bibelgespräch Müncheberg, Tempelberger Weg 9
16.01. 10.00 Uhr Gottesdienst Buckow, Neue Promenade 34
19.01. 17.30 Uhr Bibelgespräch online
20.01. 19.00 Uhr Bibelgespräch online
23.01. 10.00 Uhr Gottesdienst Müncheberg, Tempelberger Weg 9
26.01. 17.30 Uhr Bibelgespräch online
27.01. 18.00 Uhr Länderabend zum Weltgebetstag Müncheberg, Tempelberger Weg 9
30.01. 10.00 Uhr Gottesdienst Buckow, Neue Promenade 34

Katholische Kirchengemeinde

Pfarrei St. Maria Magdalena Oderland-Spree
Gemeinde St. Hedwig Buckow Müncheberg
Gottesdienste/Veranstaltungen Jan. 2022

- 02.01. 11:00 Uhr Gottesdienst
04.01. 09:00 Uhr Gottesdienst, anschließend Seniorenvormittag
06.01. 18:30 Uhr Dreikönigsandacht mit Ehrenamtsdankeschön und Neujahrsempfang für Alle GBZ
09.01. 11:00 Uhr Gottesdienst mit den Sternsängern
11.01. 09:00 Uhr Gottesdienst
12.01. 18:30 Uhr Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag im evangl. Gemeindehaus in Obersdorf
16.01. 11:00 Uhr Gottesdienst
18.01. 09:00 Uhr Gottesdienst
10:00 Uhr Offener Seniorentreff GBZ
21.01. 19:00 Uhr Bibelteilen im GBZ
23.01. 11:00 Uhr Gottesdienst
24.01. 19:00 Uhr Elternabend zur Kommunionvorbereitung im GBZ
25.01. 09:00 Uhr Gottesdienst
27.01. 18:00 Uhr Länderabend zum Weltgebetstag im EFG Mügb, Tempelberger Weg

Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Regeln.
Infos: www.katholisch-muencheberg.de
Erreichbarkeit vor Ort:

Ehrenamtlich ist das Büro des Gemeinde- und Begegnungszentrums jeweils dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr von Frau Reski besetzt.
Tel.: 033432/388 mit Rufumleitung in das Zentrale Sekretariat der Katholischen Kirchengemeinde Pfarrei St. Maria Magdalena Oderland-Spree
Mail: info@katholisch-muencheberg.de
Internet: www.katholisch-muencheberg.de
Zuständiger Priester: Pater Theodor Wenzel M.Id., pater.theo@pr-mff.de
Tel.: 0335/28051134

Priesternotruf: 0335/28051138

Bestattungshaus – Rico Streul



- Hausbesuch • Erledigung aller Formalitäten • Bestattungsvorsorge
- Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen

Beantragung der Hinterbliebenenrente durch unser Haus.
Auf Wunsch auch Vermittlung von Blumenschmuck.

 033432 747098

Ernst-Thälmann-Straße 72 · 15374 Müncheberg · 24 Stunden für Sie erreichbar! · bestattungshaus-streul@t-online.de